

13.09.2020

Antrag für mehr Transparenz bei baulichen Veränderungen im Celler Schloss sowie zum Erhalt der Gotischen Halle als Ausstellungsfläche für die Stadt Celle

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Celle beantragt, dass der Rat der Stadt Celle bei möglichen baulichen Veränderungsprozessen im Celler Schloss zukünftig enger einbezogen wird. Insbesondere stellt der Rat der Stadt Celle fest, dass Nutzungsänderungen im Bereich der Gotischen Halle nicht vorgenommen werden, so dass die Gotische Halle auch weiterhin als einzigartige Ausstellungsfläche für die Stadt Celle erhalten bleibt. Der Rat der Stadt Celle ist zukünftig über die aktuellen Planungen des Umbauprozesses im Schloss - und hier insbesondere im Bereich der Gotischen Halle - regelmäßig und zeitnah in jedem Verwaltungsausschuss über den aktuellen Stand zu unterrichten.

Die Kunstschaffenden der Stadt werden ebenfalls zukünftig über die sie betreffenden Veränderungsprozesse in diesem Bereich frühzeitig informiert und mit einbezogen.

Begründung

Durch offensichtliche Kommunikationsdefizite ist leider eine unnötige Diskussion um den Bestand und die Existenz der Gotischen Halle entstanden. Im Kulturausschuss hat die Verwaltung keine verwertbaren Aussagen zu den Planungen gegeben. Gespräche mit dem Land Niedersachsen sind zwar angekündigt, die Aussagen im Kulturausschuss waren aber leider nicht konkret, bzw. nicht belastbar. Aus diesem Grund ist diese wichtige Thematik zukünftig enger und regelmäßiger im Verwaltungsausschuss der Stadt Celle zu begleiten. Dieses „Juwel Celler kultureller Infrastruktur“ darf mit einer unnötigen Diskussion nicht beschädigt oder belastet werden.

Zwar ist der SPD-Fraktion bewusst, dass die Stadt Celle nicht Eigentümerin des Schlosses ist, dennoch ist aus Sicht der SPD zu erwarten, dass die Stadt Celle, in welcher das Schloss „beheimatet“ ist, jederzeit über bauliche Veränderungen im Schloss informiert ist und sich aktiv in Planungen des Landes im Interesse unserer Stadt einbringt, um so den „Kulturstandort Celle“ zu stärken.



Patrick Brammer
Fraktionsvorsitzender



Joachim Schulze
Mitglied im Kulturausschuss